

# Sternschnuppe







## Ein Feuerwerk an Wunscherfüllungen

Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn Sie einen einzigen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Gar nicht so einfach, finden wir... Doch genau diese Frage stellen wir unseren Sternschnuppe-Kindern. Manche können ihren Traum genau beschreiben. Andere schwärmen jeden Monat von etwas anderem. Dann braucht es Zeit, bis der Herzenswunsch «gereift» ist.

Die letzten zwei Jahre haben den Kindern und Jugendlichen viel abverlangt. Auch mancher Herzenswunsch konnte noch nicht realisiert werden, weil die Umstände es nicht zulieszen. In dieser Zeit blieben wir mit unseren Familien in Kontakt, um herauszufinden, ob der bei uns angemeldete Wunsch des Kindes sich vielleicht geändert hatte. Oft lautete die Antwort jedoch «nein».

Das erstaunt uns nicht. In der Gewissheit, dass ein Wunsch in Erfüllung geht, steckt eine enorme Kraft. Sie lässt uns träumen und uns das bevorstehende Erlebnis ausmalen. Diese Kraft ist wie ein Licht am Horizont. Wenn es um den grössten Herzenswunsch geht, sind viele Kinder bereit, sich zu gedulden.

Nun hat die Zeit des Wartens ein Ende. Für dieses Jahr wünschen wir uns ein Feuerwerk an Wunscherfüllungen, deren Zauber noch lange in den Alltag der Kinder und Familien strahlt. Träumen Sie mit uns!

Ihre Sternschnuppe

*Nicole Sami Lucia Wohlgemuth*  
Nicole Sami und Lucia Wohlgemuth  
Co-Geschäftsleiterinnen

## UNSERE STIFTUNG

Wir sind eine gemeinnützige und schweizweit tätige Non-Profit-Organisation mit Geschäftsstellen in Zürich und Lausanne. Seit 1993 bringen wir Freude und Abwechslung in das Leben von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit oder Behinderung leben. Für diese Kinder holen wir die Sterne vom Himmel.

Wir erfüllen den innigsten Herzenswunsch des Kindes und schenken der ganzen Familie abwechslungsreiche Ausflüge und unbeschwerte Freizeitaktivitäten. Bei unserer Arbeit werden wir von einem ehrenamtlichen Stiftungsrat, einem Beirat und zahlreichen Freiwilligen unterstützt. Unsere Angebote finanzieren wir ausschliesslich mit Spenden. Die uns anvertrauten Mittel verwenden wir zum grösstmöglichen Teil für unseren Stiftungszweck und setzen sie im Sinne unserer Spenderinnen und Spender ein.

**Danke für Ihre Unterstützung!**

**IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1**  
**Postkonto 80-20400-1**



## Sternenworte

«Die Sternschnuppe schenkt uns helle Momente, die die Einschränkungen im Familienalltag durch Freiheiten in einem anderen Bereich kompensieren. Mit der Sternschnuppe-Karte können wir entspannt den ganzen Nachmittag bei den Geissen verbringen, ohne uns gedrängt zu fühlen, den Rest des Zoos besuchen zu müssen. Das schätzen wir sehr.»

*Daniela Schöll,*  
Mutter von Jana



## Jamie Der Zugexperte

Lokführer ist Jamies Traumberuf. Leider wird der 15-Jährige diesen aufgrund seiner ausgeprägten Sehschwäche nicht lernen können. Umso grösser war sein Wunsch, den Lokführer des Glacier Express zu begleiten.

Ausgerüstet mit einer Leuchtweste wurde Jamie in Chur vom Zugführer der Rhätischen Bahn persönlich empfangen und in die Führerstandskabine eingeladen. Bis nach Disentis durfte ihm Jamie über die Schulter blicken und die Fahrt durch das wunderschöne Bündnerland im langsamsten Schnellzug der Welt geniessen. Jamie kam voll auf seine Kosten. Der Lokführer nahm sich für den Jugendlichen viel Zeit, um ihm alles zu erklären. Währenddessen sassens Jamies Eltern im Passagierabteil und liessens sich quasi von ihrem Sohn durch die Landschaft chauffieren.

In Disentis angekommen, stand ein weiteres Highlight auf dem Programm: die Lokomotive wurde ausgewechselt. So konnte Jamie die Weiterfahrt von Disentis nach Andermatt aus der Führerstandskabine der Matterhorn-Gotthard-Bahn erleben und sich mit einem weiteren Loki-Experten unterhalten. Was für ein grossartiger Tag! Jamies Strahlen sagte mehr als tausend Worte.



## Joel, Munna, Nicolas und Noemi Ein Traum in Gelbschwarz

Die Farben Gelb und Schwarz dominieren das Leben von Joel, Nicolas, Munna und Noemi. Das Herz der vier Teenager, die mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen leben, schlägt höher, sobald es um ihren Lieblingsfussballklub YB geht.

Die Vorfreude der vier Fussballexperten war deshalb riesig, als sie die Einladung erhielten, die 1. Mannschaft der BSC Young Boys anlässlich eines Trainings im Stadion Wankdorf zu besuchen. Als Erstes durften sie das YB-Museum besuchen und die Trophäen und Schätze der Klubgeschichte bestaunen. Unvergessen bleibt der Moment, in dem die vier den heissbegehrten Schweizer-Meisterpokal in die Höhe stemmen durften!

Der absolute Höhepunkt aber war, als die Sternschnuppe-Truppe das Training der 1. Mannschaft vom Spielfeldrand aus beobachten durfte. Ihre Idole waren zum Greifen nah! Welch unbeschreibliches Gefühl, als die Spieler schliesslich mit ihnen für Fotos posierten und fleissig Trikots und Fussbälle signierten. Besonders viel Zeit nahm sich Goalie David von Ballmoos. Er gab den Jugendlichen spannende und persönliche Einblicke in sein Leben und gewann damit besonders



das Herz derjenigen Fans, die in ihrem Fussballteam selbst das Tor hüten. Joel, Nicolas, Munna und Noemi verliessen das Stadion Wankdorf mit vielen unvergess-

lichen Eindrücken. Wir zweifeln nicht daran, welche Farben die Träume der vier in jener Nacht hatten ...





## Sarina Berausrender Adrenalin-Kick



**Ob Olympiade oder Weltmeisterschaften – Sarina verfolgt jedes Bobrennen am Fernsehen. Die 16-Jährige ist fasziniert von der schnellen Wintersportart. Wie es sich wohl anfühlt, selbst in einem Bob den Eiskanal hinunterzufitzen?!**

Diese Frage stellte sich die junge Frau, die mit Spina bifida lebt, immer wieder, bis sich ihre Familie bei der Sternschnuppe meldete. Nach minutiöser Planung und diversen medizinischen Abklärungen rückte der grosse Tag näher. Der Vorstand des Saint Moritz Bobsleigh Club, des ältesten Bobclubs der Welt, hatte Sarina und ihre Familie nach St. Moritz eingeladen. Besonders freute sich Sarina über eine ermutigende Begegnung mit Beat Hefti, dem Zweierbob-Olympiasieger 2014.

Endlich durfte Sarina voller Neugierde und mit einer gehörigen Portion Lampenfieber in einen Rennviererbob steigen – hinter und vor ihr zwei Bob-Profis sowie ihr Vater. Nach den Sicherheitsinstruktionen war das Quartett startklar. Der Pilot griff nach den Steuerseilen, ein kraftvoller Anschub und los ging die ruckelig-rasante Fahrt.

Sarina flitzte mit 130 km/h die weltweit noch einzige Natur-Bobbahn hinunter, durch den «Sunny Corner», «Horse shoe» Richtung «Finish Lounge». Im Ziel musste sich die mutige Frau erst einmal sammeln. Die Geschwindigkeit war berauschend! Umso stolzer war Sarina, als sie realisierte, dass sie sich tatsächlich getraut hatte, dieses Abenteuer zu wagen.

### HERZENSWÜNSCHE

**Wir erfüllen Wünsche und lassen Träume wahr werden. Wir setzen alles daran, Unmögliches möglich zu machen und dem Kind ein unvergessliches Erlebnis zu schenken.**

Herzenswunsch anmelden: [www.sternschnuppe.ch](http://www.sternschnuppe.ch) – Angebot – Herzenswünsche



## Gemeinsam Freude erleben

Sternenprojekte bringen Lebensfreude und Abwechslung in den Schul- oder Spitalalltag von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit oder Behinderung leben. Wir unterstützen Projekte, die Kinder begeistern und besondere Erlebnisse ermöglichen.



## Überraschungspost

Die Associazione Ellie e Mia schenkt im Tessin Kindern, die von einer Krankheit betroffen sind, glückliche und unbeschwerte Momente im täglichen Leben. Seit Kurzem dürfen auch wir einen Teil dazu beitragen. Monatlich legen Freiwillige des Vereins den betroffenen Familien ein wunderbar dekoriertes Paket voller Überraschungen vor die Haustüre. Darin finden sich selbst hergestellte Köstlichkeiten, handgemachte Geschenke, Ideen und das dazugehörige Material, um mit der ganzen Familie einen schönen Moment zu teilen. Zum Geburtstag gibt es eine spezielle Aufmerksamkeit, die ganz dem gefeierten Kind gewidmet ist und auf dessen Bedürfnisse und Wünsche angepasst wird. Solch herzliche Gesten unterstützen wir sehr gern.

### GEMEINSAME ERLEBNISSE

Ein besonderer Schulausflug auf den Bauernhof, ein Sommerlager oder eine Zirkuswoche – das alles können Sternenprojekte sein. Organisiert werden sie von den Institutionen, wir tragen finanziell zum Gelingen bei.

### STERNENPROJEKTE ANMELDEN

Institutionen, die mit betroffenen Kindern und Jugendlichen arbeiten, diese betreuen oder sich für deren Interessen einsetzen, können mit dem Anmeldeformular auf unserer Website finanzielle Unterstützung für ihr erlebnisorientiertes Projekt beantragen: [www.sternschnuppe.ch](http://www.sternschnuppe.ch), Angebot – Sternenprojekte – Sternenprojekt anmelden

## Ein Lächeln zeichnen

Die Stiftung Paint a smile verwandelt in Spitälern die Zimmer, Behandlungsräume und Korridore in einen bunten Kosmos. Dank unserem finanziellen Beitrag tanzen nun auf der Säuglingsstation des Freiburger Spitals farbige Figuren an den Wänden. Durch ihre Arbeit ermöglichen die talentierten Künstlerinnen und Künstler den Kindern und ihren Familien, in eine Fantasiewelt zu entfliehen, und bringen so etwas Leichtigkeit in den Spitalalltag. Es freut uns, dass wir zum Gelingen dieser farbenfrohen Bilderwelt beigetragen haben.





## 666 Sterne

Einen wahren Sternenregen hat der 12-jährige Lorin vom Himmel fallen lassen. Angesteckt vom Nähfieber seiner Mutter fertigte der Junge 666 Stoffsterne, die er für die Sternschnuppe verkaufte. Sogar in die Skiferien musste die Nähmaschine mitgenommen werden! Lorin hat mit seinem Sternenzauber nicht nur den Käuferinnen und Käufern eine grosse Freude gemacht, sondern holt mit seiner Spende auch für unsere Kinder die Sterne vom Himmel.

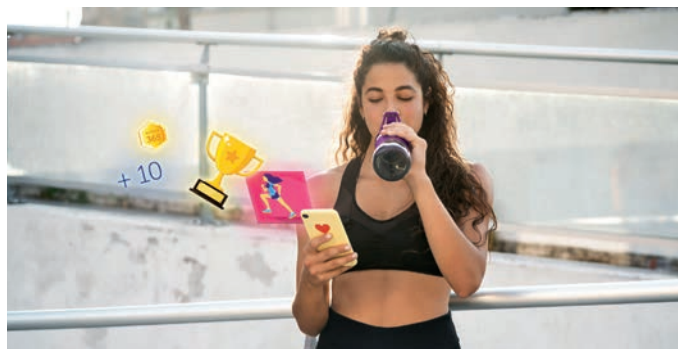


## Charity-Jazz

Im Rahmen ihrer Vertiefungsarbeit organisierte Salome Spescha einen Charity-Jazz-Abend. Die junge Frau, die selbst Kontrabass spielt, lud in ihrem Lehrbetrieb im Restaurant Schloss Wülflingen zum Konzert. Sie bildete mit ihrem Vater und ihrem Onkel ein Trio und gemeinsam verzauberten sie die Gäste mit Jazz-Stücken. Nach dem musikalischen Amuse-Bouche wurde ein 3-Gänger serviert, während dem die Band zwischendurch aufspielte. Die Gäste dankten es Salome mit einer Spende an die Sternschnuppe.

## Bonusprogramm der CSS

Ob für die Joggingrunde, das Achtsamkeitstraining oder durch das Lösen des Schlaf-Quiz – mit jedem körperlichen und geistigen Einsatz sammelt die Community des Bonusprogramms «active365» der CSS Punkte. Diese können gespendet werden. Im Jahr 2021 drückten die CSS-Versicherten äusserst zahlreich den Spenden-Knopf, was der Sternschnuppe eine beeindruckende Spende einbrachte. Wir bedanken uns von Herzen für dieses fantastische Engagement!



## Eisschwimmen

182 Schwimmer/innen stürzten sich im vergangenen Winter beim Eisschwimmen der Feuerwehr Versoix ins eiskalte Wasser des Genfersees. Ihr Ziel war es, eine Strecke von 100 Metern zurückzulegen und damit Spenden für die Sternschnuppe zu sammeln. Über 400 Besucher sorgten am Strand für gute Stimmung, während die wagemutigen Sportler/innen ins kühle Nass stiegen. Wir verneigen uns vor den Teilnehmenden und allen, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben. Ein riesengrosses Dankeschön für die unglaubliche Spende, die uns den Atem stocken liess.



## SPENDENAKTIONEN

Wir bedanken uns im Namen unserer Sternschnuppe-Familien für die wunderbare Unterstützung. Möchten auch Sie eine Aktion zu Gunsten der Kinderhilfe Sternschnuppe organisieren? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme: [stern@sternschnuppe.ch](mailto:stern@sternschnuppe.ch) oder Tel. 044 368 30 40.



## In Feierlaune

Seit zwei Jahren sorgen unsere Geburtstagssterne am grossen Tag der Sternschnuppe-Kinder für ein unvergessliches Erlebnis. Regelmässig verlosen wir für Geburtstagskinder eine feine Sternschnuppe-Geburtstagsstorte sowie ein Sternschnuppe-Dekoset. Eine Animation nach Wahl, zum Beispiel eine private Zaubershow, ein Konzert im Garten oder eine Kutschenfahrt, sind der Höhepunkt der Party, die von der Sternschnuppe offeriert wird.

307 Geburtstagssterne konnten wir allein im Jahr 2021 verschicken und damit im familiären Rahmen für strahlende Gesichter und fröhliche Kinder sorgen. Welche Glücksgefühle unser Geschenk auslösen kann, zeigen diese Bilder. Da braucht es gar nicht mehr viele Worte.



### IMPRESSUM

**Herausgeberin:** Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, Zürich

**Redaktion, Realisation und Texte:** Andrea Lochinger, Nicole Sami, Livia Schnyder, Lucia Wohlgemuth

**Korrektorat:** Helen Gysin, Uster; **Gestaltung:** Gestalterei, Zürich; **Druck:** Mattenbach AG, Winterthur; FSC-Papier, in der Schweiz gedruckt; ISSN 2296-5882

**Kontakt:** Geschäftsleitung: Nicole Sami und Lucia Wohlgemuth; **Geschäftsstelle Zürich:** Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, Weinbergstrasse 131, 8006 Zürich; Tel. 044 368 30 40; stern@sternschnuppe.ch, www.sternschnuppe.ch

**Postkonto 80-20400-1**  
**IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1**



